



Ein Tagesseminar Coaching mit Pferden nahmen IT-Unternehmensberater aus Münster im Horsecompetence-Coaching & Training wahr.

FMO-FOTO: MONIKA FRICKE

An die Kandarre nehmen

Manager trainieren Führungsstärke beim Coaching mit Pferden

Von Monika Fricke

Osterholz-Scharmbeck. „Pferde haben besondere Eigenschaften und instinktive Verhaltensweisen, die den Menschen innerhalb kürzester Zeit auf das für ihn Wesentliche hinweisen“, erklärte die Pferdetrainerin Katharina von Lingen vom Horsecompetence Coaching & Trainings-Zentrum im Ortsteil Wiste. Gemeinsam mit der Trainerin Stephanie Borgert veranstaltet sie auf Anfrage Seminare „Coaching mit Pferden“.

Beim Training mit den Pferden erfahren die Teilnehmer bessere Handlungsalternativen, war zu erfahren. Fünf IT-Unternehmensberater der Firma Viadee aus Münster absolvierten einen Seminartag auf der Pferdetrainingsanlage. Die vier Männer und eine Frau holten sich hier neue Erfahrungen für ihren Arbeitsalltag im Unternehmen. Zur Frage „Warum Coaching mit Pferden?“ war zu erfahren, dass Pferde äußerst soziale Tiere, ständig präsent, wertneutral und unvoreingenommen sind. „Pferde sind sehr sensible Tiere“, berichtete ein Seminarteilnehmer nach seinen ersten Erfahrungen, „sie sind viel direkter als Menschen und spiegeln unser Verhalten ehrlich wider“. Das eigene Führungsverhalten sollte sich im Umgang mit den Vierbeinern widerspiegeln.

In der praktischen Übung musste sich das Firmenteam durchsetzen und Respekt verschaffen, „Pferde erwarten, dass der Mensch sich autoritär zeigt“, erklärte die

Pferdetrainerin Stephanie Borgert, „Coaching mit Pferden soll ihnen bessere Handlungsalternativen aufzeigen“. Pferde seien grundsätzlich positiv gestimmt, bemerkte Katharina von Lingen, „sie zeigen sofort an, wenn Denken und Handeln widersprüchlich sind“.

Dass das Pferd beim Coaching ein wertvoller Partner ist, wurde den Teilnehmern schnell deutlich, „wir erhielten sofort Feedback, unser eigenes Handeln wurde ungeschminkt reflektiert“. Pferde würden nicht interpretieren, sondern unmittelbar auf die unmittelbar ausgesandten Signale antworten. „Es gibt unerschöpflich viele Probiermöglichkeiten mit dem Partner Pferd“, so ein Teilnehmer.

Die Rappstute „Püppi“ machte alle Übungen geduldig mit. Sie gewann schnell Vertrauen zu den Männern und Frauen. Dann folgte sie ihrem Partner Mensch auf Schritt und Tritt, blieb auf Anweisung stehen, trabte und galoppierte. Ein kleines Hindernis wurde erst skeptisch betrachtet und umgangen, dann nach dem gemeinsamen Überqueren mit dem Partner Mensch verlief diese Übung erfolgreich. Sämtliche Aktionen wurden per Videocamera festgehalten und analysiert. Coaching mit Pferden ermöglichte ein Feedback auf vier Ebenen, so Katharina von Lingen.

Wer mehr über „Coaching mit Pferden“ erfahren möchte, findet im Internet Informationen unter www.horsecompetence-coaching.de oder Telefon 04791/ 502 8087.